

# Sitzungsprotokoll

**Gemeinde Lägerdorf**

**Gremium  
Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen**

<b>Tag</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>22.11.2012</b>	<b>17.30 Uhr</b>	<b>19.55 Uhr</b>

**Ort  
Rathaus Lägerdorf, Sitzungssaal,  
Breitenburger Straße 23, 25566 Lägerdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Tiedemann  
Vorsitzender

gez. Kruse  
Protokollführer

## Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung  
**des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr und Bauwesen  
der Gemeinde Lägerdorf**

**am 22.11.2012**

<b>Mitglieder:</b>	anwesend	
	ja	nein
LWG Karl-Heinz Gülck- <b>- stellv. Vorsitzender -</b>	<b>X</b>	
LWG Hauke Dittmann (bgl.)	<b>X</b>	
LWG Brigitte Hoffmann	<b>X</b>	
SPD Uwe Erickson (bgl.)	<b>X</b>	
SPD Marc Pollex	<b>X</b>	
SPD Jörg Anders	<b>X</b>	
CDU Jürgen Tiedemann <b>- Vorsitzender -</b>	<b>X</b>	
CDU Horst Jeworek	<b>X</b>	
CDU-		
<b>Stellvertretende Mitglieder</b>		
LWG Erna Haftstein		
LWG Regine Fritz		
LWG		
LWG Christel Gerwien (bgl.)		
SPD Heidi Siebrandt		
SPD Norbert Voß (bgl.)		
SPD Manuela Streich		
SPD Ingolf Streich		
CDU Christian Droßard		
CDU Rüdiger Hollm (bgl.)		
CDU Peter Böge (bgl.)		
CDU Frank Rohweder (bgl.)	<b>X</b>	
<b>Gemeindevertreter</b>		
Andreas Bolik		
Regine Fritz		
Erna Haftstein		
Manuela Streich		
Christian Droßard		
Burkhard Barthel		
Roswitha Rogall		
Ingolf Streich		
Heinrich Sülau <b>- Bürgermeister -</b>	<b>X bis 19.30 Uhr</b>	
Sigrid Blendek		
Heidi Siebrandt		
<b>Ferner anwesend:</b> Frau Widmann sowie  Herr Kruse als Protokollführer		



# Gemeinde Lägerdorf

Partnergemeinde der Stadt Sepopol (Polen)

## Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen

13.11.2012

### EINLADUNG

Zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen der Gemeinde Lägerdorf am **Donnerstag, den 22. November 2012 um 17.30 Uhr**, im Rathaus, Breitenburger Straße 23 in Lägerdorf, werden Sie hiermit eingeladen.

### TAGESORDNUNG

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Sanierung des Rathauses
  - a) Bericht der Arbeitsgruppe
  - b) Weitere Vorgehensweise
5. Erweiterung des Kindergartens
6. Verlegung des Fahrradunterstandes an der Liliencronschule Lägerdorf
7. Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2013  
- s. Mittelanmeldungen und Haushaltsplanentwurf -
8. Sachstandsberichte
  - a) Bebauung des Kampgeländes
  - b) Industriegebiet an der A 23
9. Mitteilungen und Anfragen

gez. Tiedemann  
- Vorsitzender -

#### Hinweis:

Die Ausschussmitglieder werden gebeten, den Fahrradunterstand an der Liliencronschule bis zur Sitzung in Augenschein zu nehmen.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor. Eine Aussprache über die Gründe des Ausschlusses der Öffentlichkeit wird nicht gewünscht. Über den Antrag zum Ausschluss der Öffentlichkeit wird in öffentlicher Sitzung entschieden.

Es wird der **Beschluss** gefasst,

**Pkt. 8: Sachstandsberichte**  
**a) Bebauung des Kampgeländes**  
**b) Industriegebiet an der A 23**

in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Der TOP 9 „Mitteilungen und Anfragen“ wird vorgezogen und als TOP 8 behandelt.

**Zu Pkt 1: Anträge zur Tagesordnung**

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung**

Es wird keine Aussprache gewünscht.

**Zu Pkt. 4: Sanierung des Rathauses**

**a) Bericht der Arbeitsgruppe**

Herr Tiedemann berichtet über den Abbruch der Bodenbeläge und zwei Trockenbauwänden im Bereich der ehemaligen Polizeistation und jetzt aufgetretene Feuchtigkeit (Tauwasser) an der Unterseite der Dacheindeckung. Diese tritt nur in der kalten Jahreszeit auf und war bei der Begehung des Gebäudes im Juli durch die Arbeitsgruppe nicht feststellbar. Der Dachboden ist zum größten Teil von Akten freigeräumt.

**b) Weitere Vorgehensweise**

Eine Komplettsanierung würde lt. Kostenschätzung des Architekturbüros Roggenkamp & Bley eine Investition von rd. 680.000,- € bedeuten.

Herr Tiedemann wird sich mit dem Architekturbüro Roggenkamp & Bley wegen der weiteren Planung und Beauftragung in Verbindung zu setzen.

Herr Anders wendet ein, dass zum Zeitpunkt der Entscheidung zum grundsätzlichen Erhalt des Rathauses das Investitionsvolumen in Höhe der Kostenschätzung des Büros Roggenkamp & Bley von rd. 680.000,- € noch nicht bekannt war.

Zur Frage, ob die Maßnahmen vom Amt durchzuführen wäre, erklärt Herr Kruse, dass eine solche Maßnahme von einem Architekturbüro durchzuführen sei und das Bauamt auch tech-

nisch und personell nicht in der Lage ist, eine Baumaßnahme dieser Dimension durchzuführen.

Herr Sülau bemerkt, dass man bei der Entscheidung zur Schaffung von Räumlichkeiten für die Gemeinde im Rathaus, die Situation in der Schule mit den evtl. frei werdenden Räumen mit in Betracht ziehen müsse.

Die für 2012 eingestellten Mittel in Höhe von 75.000,- € werden in das Haushaltsjahr 2013 übertragen. *(Anmerkung der Verwaltung: Im Jahr 2012 sind für die Abbrucharbeiten bis jetzt rd. 3.500,- € ausgegeben worden)*

Der Ausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis, ein Beschluss zur weiteren Vorgehensweise wird nicht gefasst.

#### **Zu Pkt. 5: Erweiterung des Kindergartens**

Die Baugenehmigung liegt vor, das Büro Roggenkamp & Bley ist in der Ausführungsplanung. Herr Sülau erklärt, dass nach Fertigstellung der Erweiterung keine Forderungen nach KiTa-plätzen offen sein sollten.

#### **Zu Pkt. 6: Verlegung des Fahrradunterstandes an der Liliencronschule**

Herr Anders stellt einen Antrag auf Verlegung des Fahrradständers

Herr Jeworek spricht sich für eine einfachere Variante ohne Überdachung aus.

Es ergeht folgender **Beschlussvorschlag** an den Finanzausschuss und die Gemeindevertretung:

Es sind 10.000,00 € in den Haushalt 2013 einzustellen. Das Amt wird gebeten, die Baugenehmigungspflicht zu prüfen und Kostenschätzungen für eine Variante mit Überdachung und eine Variante ohne Überdachung zu erstellen.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

*(Anmerkung der Verwaltung: Eine Baugenehmigungspflicht besteht nicht)*

#### **Zu Pkt. 7: Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2013**

Folgende zusätzliche Mittel sind in die entsprechenden Haushaltsstellen einzustellen:

- Reparatur der Drainage am Sportplatz Breitenburger Straße 6.000,- €
- Material für den Bau eines Umkleieraumes für weibl. Schiedsrichter 9.000,- € (Bau in Eigenleistung) Antrag TSV liegt noch nicht vor.

#### **Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen**

Ansonsten stimmt der Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen den vorgelegten Mittelanmeldungen und dem Haushaltsplanentwurf zu.

#### **Abstimmungsergebnis: - Einstimmig –**

Zu den Haushaltsstellen die den Bauhof betreffen, schlägt der Bürgermeister eine Begehung des Bauhofes vor, die Ausschussmitglieder signalisieren Zustimmung.

#### **Zu Pkt. 8: Mitteilungen und Anfragen**

- Die Kennzeichnung des Radweges an der Liliencronstr. muss hergestellt werden. Herr Kage wird gebeten, sich um die Umsetzung zu kümmern.
- Zur L116 gibt es keine neuen Erkenntnisse.
- Herr Anders berichtet über den allgemein schlechten Zustand der Toilettenanlage im Schustertrakt der Schule. Herr Kruse wird gebeten, die Anlage bis zum 06.12.2012 zu besichtigen.
- Die (Brandschutz-?) Flurtüren im Schustertrakt sind sehr schwergängig und können von den Grundschulern kaum geöffnet werden. Herr Kruse prüft die Einstellbarkeit der Obertürschließer.
- Die Kämmerei wird gebeten zu prüfen, ob die Förderung für den Einbau hocheffizienter LED-Innenbeleuchtung auch beim Neubau der KiTa greift.
- Der Auftrag zur Sanierung der beiden Eingangstüren an der Feuerwache ist an die Tischlerei Klischies vergeben.